PLANBLATT ZUM BEBAUUNGSPLAN NR. 3748

GEBIET: ZWISCHEN HOLZWIESENSTR., SCHWEINAUER HAUPTSTR., VORDERE MARKTSTR., HINTERE MARKTSTR., LOCHNERSTR., DER SÜDLICHEN GRENZE FL.NR. 142/2, DER GRENZE FL.NR. 140 GEM. SCHWEINAU UND NOPITSCHSTRASSE

WEITERE BESTANDTEILE DES BEBAUUNGSPLANES:

a) SATZUNGSTEXT
b) BEIBLATT „ABWEICHENDE ABSTANDSFLÄCHEN"
c) BEIBLATT „EINFRIEDUNGEN"

ZEICHENERKLÄRUNG FÜR FESTSETZUNGEN

- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES
- WA ALLGEMEINES WOHNGEBIET
- MI MISCHGEBIET
- GE GEWERBEGEBIET
- STRASSENVERKEHRSFLÄCHE
- Ga/St FLÄCHEN FÜR GARAGEN UND STELLPLÄTZE SOWIE DEREN ZUFAHRTEN
- St FLÄCHEN FÜR STELLPLÄTZE UND DEREN ZUFAHRTEN
- Ga FLÄCHEN FÜR GARAGEN UND DEREN ZUFAHRTEN
- BAUGRENZE
- ABGRENZUNGSLINIE FÜR DIE FESTSETZUNG DER GESCHOSSZAHL
- STRASSENBEGRENZUNGSLINIE, BEGRENZUNG SONSTIGER VERKEHRSFLÄCHEN
- GRZ GRUNDFLÄCHENZAHL
- GFZ GESCHOSSFLÄCHENZAHL
- II ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTGRENZE
- (II) ZAHL DER VOLLGESCHOSSE - ZWINGEND -
- NUR EINZEL- UND DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG
- NUR HAUSGRUPPEN ZULÄSSIG
- g GESCHLOSSENE BAUWEISE
- BAUGRUNDSTÜCK FÜR DEN GEMEINBEDARF - KIRCHE -
- GRÜNFLÄCHE (PARKANLAGE)
- ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG
- LÖKAN MIT EINEM LEITUNGSRECHT ZU GUNSTEN DER STADT NÜRNBERG ZU BELASTENDE FLÄCHE FÜR EINEN BESTEHENDEN SCHMUTZWASSERKANAL ⌀40
- EWAG MIT EINEM LEITUNGSRECHT ZU GUNSTEN DER EWAG ZU BELASTENDE FLÄCHE FÜR EINE BESTEHENDE GASLEITUNG ⌀200

ZEICHENERKLÄRUNG FÜR HINWEISE

- BESTEHENDE FLURSTÜCKSGRENZE
- GEPLANTE FLURSTÜCKSGRENZE
- BESTEHENDE BEBAUUNG
- BESTEHENDE EINFRIEDUNG
- z.B. 24/2 FLURSTÜCKSNUMMER
- 20/20 10/20 11/20 MASSE
- SP KINDERSPIELPLATZ

DECKBLATT 2 ZUM BEB PLAN NR. 3748

DECKBLATT 1 ZUM BEB PLAN NR. 3748

AUSSER KRAFT DURCH BEBAUUNGSPLAN NR. 3810

ES GILT DIE BAUNUTZUNGSVERORDNUNG IN DER FASSUNG VOM 26.6.1962 (GVBL. S. 429)

Kreuzkirche GRZ 0.4 GFZ 0.7 BMZ 2.45 (47.356/173)

M 1:1.000

GEMARKUNG SCHWEINAU

Stand: 7. 3. 1967

Straßenbahn-Depot

BEARBEITUNG: EH
ÄNDERUNGEN: 8.9.67(DWG) 27.10.67(EH)

NÜRNBERG, DEN 7.1.1968
STADT NÜRNBERG
STADTPLANUNGSAMT
(KOHLER)
BAUDIREKTOR

FÜR DEN PLANUNGSENTWURF UND SEINE TECHNISCHE RICHTIGKEIT

BEARBEITUNG: HA/RS/SE/EH/HN		
ÄNDERUNGEN:		
DATUM	S.B.	AMTSLEITEN
5.6.68	EH	
7.1.69(D)	EH	
18.9.69(D)	EH	
22.10.69(D)	EH	

NÜRNBERG, DEN 4.1.1968
STADT NÜRNBERG
STADTPLANUNGSAMT
(KOHLER)
BAUDIREKTOR

DIESER PLAN IST GEM. § 2 ABS.1 BBauG AUF GRUND DES BESCHLUSSES DES STADTRATES VOM 26.10.1966 AUSGEARBEITET UND DURCH BESCHLUSS DES STADTRATES AM 17.6.1968 ALS ENTWURF BESCHLOSSEN WORDEN.

NÜRNBERG, DEN 25.6.1968
STADT NÜRNBERG
IN VERTRETUNG:
GEZ. SCHWEISSNER
(SCHWEISSNER)
BERUFSM. STADTRAT

DIESER ENTWURF HAT GEMÄSS § 7 ABSATZ 6 BBauG IN DER ZEIT VOM 6.8.1968 BIS 9.9.1968 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.

NÜRNBERG, DEN 11.9.1968
STADT NÜRNBERG
STADTPLANUNGSAMT
GEZ. KOHLER
(KOHLER)
BAUDIREKTOR

DIESER PLAN MIT ALLEN SEINEN TEILEN IST GEM. § 10 BBauG MIT BESCHLUSS DES STADTRATES VOM 5.2.1969 UND 26.11.1968 ALS SATZUNG BESCHLOSSEN UND DAMIT ZUM BEBAUUNGSPLAN ERHOBEN WORDEN.

SIEGEL L.S.

NÜRNBERG, DEN 13.1.1970
STADT NÜRNBERG
GEZ. Dr. URSCHLECHTER
OBERBÜRGERMEISTER

DIESER BEBAUUNGSPLAN IST GEM. § 11 BBauG VON DER REGIERUNG VON MITTELFRANKEN MIT R.E. VOM 16.6.1969 UND 15.10.1969 NR. II/7-2601 a 905 GENEHMIGT WORDEN. und II/7-2601 a 1482

NÜRNBERG, DEN 13.1.1970
STADT NÜRNBERG
STADTPLANUNGSAMT
GEZ. KOHLER
(KOHLER)
BAUDIREKTOR

DER BEBAUUNGSPLAN IST MIT DER BEKANNTMACHUNG NACH § 12 BUNDESBAUGESETZ IM AMTSBLATT DER STADT NÜRNBERG NR. 4 VOM 28.1.1970 RECHTSVERBINDLICH GEWORDEN.

NÜRNBERG, DEN 20.4.1970
STADT NÜRNBERG
STADTPLANUNGSAMT
GEZ. KOHLER
(KOHLER)
OBERBAUDIREKTOR